



Online-Beteiligung: Online-Befragung und Web-Mapping

zur Lokalen Entwicklungsstrategie (LES)

für die LAG Rangau 2023 - 2027

Dokumentation



Lokale Entwicklungsstrategie (LES) Rangau 2023 - 2027

0 %

Herzlich willkommen zur Online-Befragung im Rahmen der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) Rangau



[Projektbeschreibung](#) [Karte](#) [Liste](#) [Kontakt](#)

LAG Rangau



Herzlich willkommen zum Web-Mapping
im Rahmen der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) Rangau

25.11.2021 - 09.01.2022



Online-Beteiligung: Online-Befragung und Web-Mapping zur Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) für die LAG Rangau 2023 - 2027

Im Rahmen der Erstellung der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) Rangau wurde durch PLANWERK STADT-ENTWICKLUNG aus Nürnberg eine Online-Beteiligung mit den zwei Bausteinen Online-Befragung sowie Web-Mapping durchgeführt. Zielgruppe waren v.a. die Bevölkerung sowie Akteurinnen und Akteure in der Region der LAG Rangau. Die Teilnahme an der Online-Befragung sowie am Web-Mapping war jeweils im Zeitraum von 25.11.2021 bis 09.01.2022 möglich.

1. Online-Befragung

An der Online-Befragung haben 224 Personen aus der Region der LAG Rangau teilgenommen.

Die Online-Befragung verband verschiedene inhaltliche Funktionen, u.a.:

- Abfrage von allgemeinen Stärken und Schwächen der jeweiligen Gemeinden bzw. Städte
- Abfrage von in der Region anzugehenden Themen
- Einschätzung von Gefährdungen bzw. Herausforderungen oder Schwierigkeiten in der Region (Thema Resilienz)
- Sammlung von Projektideen für die Region

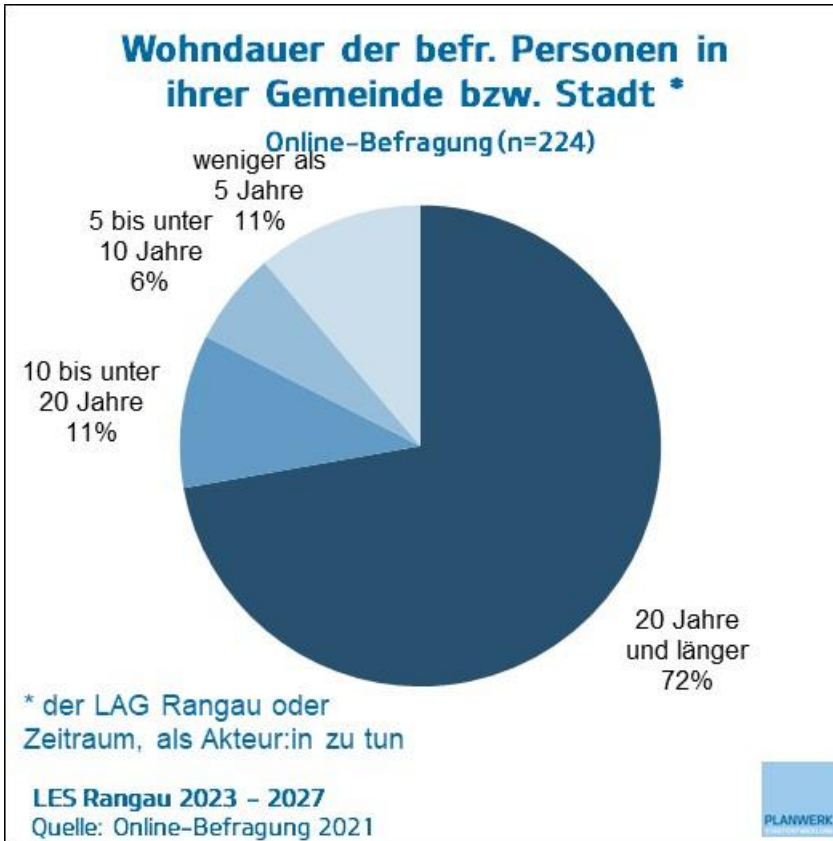
Allgemeine Angaben zu den befragten Personen

Von den insgesamt 224 befragten Personen wohnen 91 bzw. 41% in einer Gemeinde der kommunalen Allianz Aurach-Zenn oder gaben an, in dieser als Akteur:in zu tun zu haben, 93 bzw. 42% in einer Gemeinde bzw. Stadt der kommunalen Allianz Kernfranken und 38 bzw. 17% in einer Gemeinde der kommunalen Allianz NorA, wobei Akteur:innen nicht zwingend gleichzeitig auch im Gebiet der LAG Rangau wohnen. 2 Akteure haben nicht (nur) in einer Gemeinde bzw. Stadt in der LAG Rangau zu tun.

Damit ist mit Kernfranken die größte und einwohnerstärkste der 3 kommunalen Allianzen in der Online-Befragung etwas unterrepräsentiert, während die kommunale Allianz NorA etwas und v.a. die kommunale Allianz Aurach-Zenn überproportional vertreten sind.

komm. Allianz	Befragte		Einwohner (31.12.2020)	
komm. Allianz Aurach-Zenn	91	41%	21.084	28%
komm. Allianz Kernfranken	93	42%	43.179	57%
komm. Allianz NorA	38	17%	11.285	15%
nicht (nur) eine Gemeinde bzw. Stadt in der LAG	2	1%	-	-
gesamt	224	100%	75.548	100%

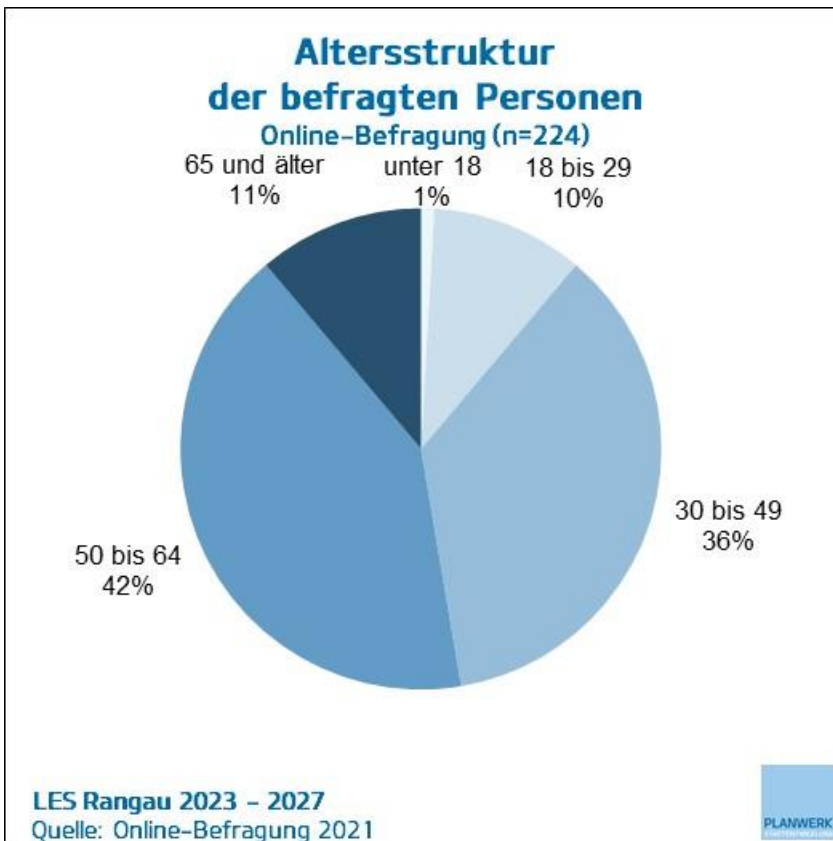
Gemeinde, Stadt	Befragte
Bruckberg	1
Dietenhofen	2
Emskirchen	46
Flachlanden	18
Hagenbüchach	7
Heilsbronn	7
Lehrberg	2
Lichtenau	16
Markt Erlbach	24
Neuendettelsau	24
Neuhof a.d.Zenn	8
Oberdachstetten	4
Oberzenn	1
Petersaurach	31
Rügland	3
Sachsen b.Ansbach	4
Trautskirchen	0
Weihenzell	11
Wilhelmsdorf	5
Windsbach	8
nicht (nur) eine Gemeinde bzw. Stadt in der LAG	2
gesamt	224



Der Großteil, nämlich fast drei Viertel der Befragten, wohnt schon mindestens 20 Jahre in der jeweiligen Gemeinde bzw. Stadt der LAG Rangau oder hat entsprechend lange als Akteur:in in dieser zu tun. Für weitere 11% gilt dies bereits seit 10 bis unter 20 Jahren.

Nur 11% der Befragten sind erst vor weniger als 5 Jahren in ihre jeweilige Gemeinde bzw. Stadt gezogen oder haben erst seitdem als Akteur:in in dieser zu tun.

Damit wohnt ein großer Teil der Befragten schon lange in der jeweiligen Gemeinde bzw. Stadt oder hat schon lange als Akteur:in in dieser zu tun, wodurch in der Regel auch eine stärkere Bindung zur Gemeinde bzw. Stadt wie auch zur Region entsteht.

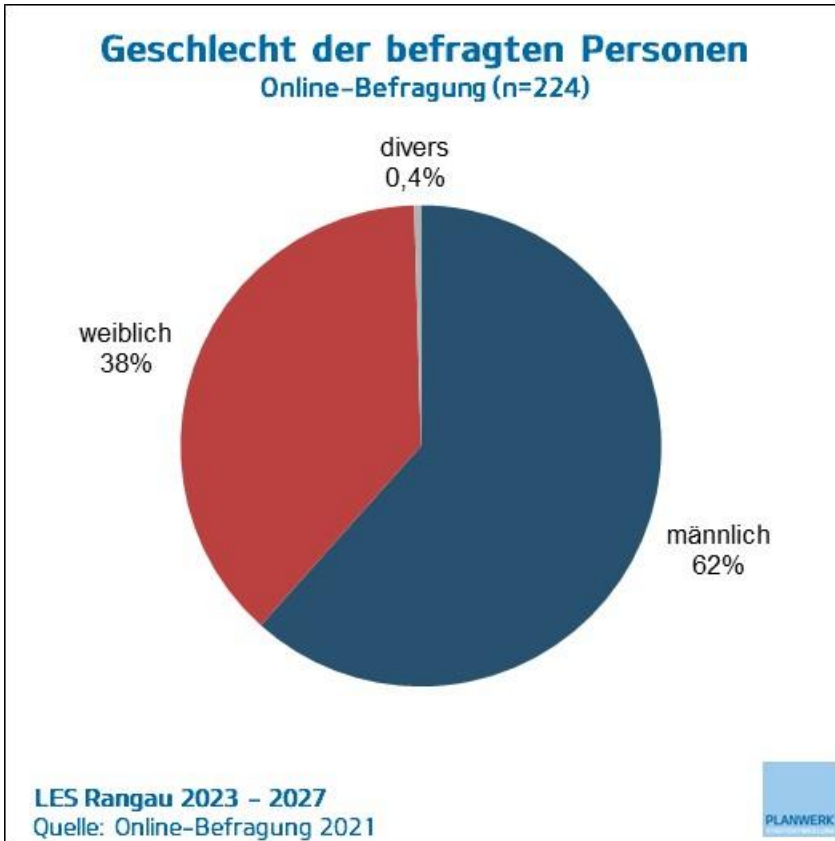


Die mit der Online-Befragung erreichten Personen zeigen folgende Alterszusammensetzung:

Von den befragten Personen ist nur 1% im Alter von unter 18 Jahren. 10% sind junge Erwachsene im Alter von 18 bis 29 und 36% sind im Alter von 30 bis 49.

42% der Befragten sind im Alter von 50 bis 64 und 11% sind 65 Jahre alt und älter.

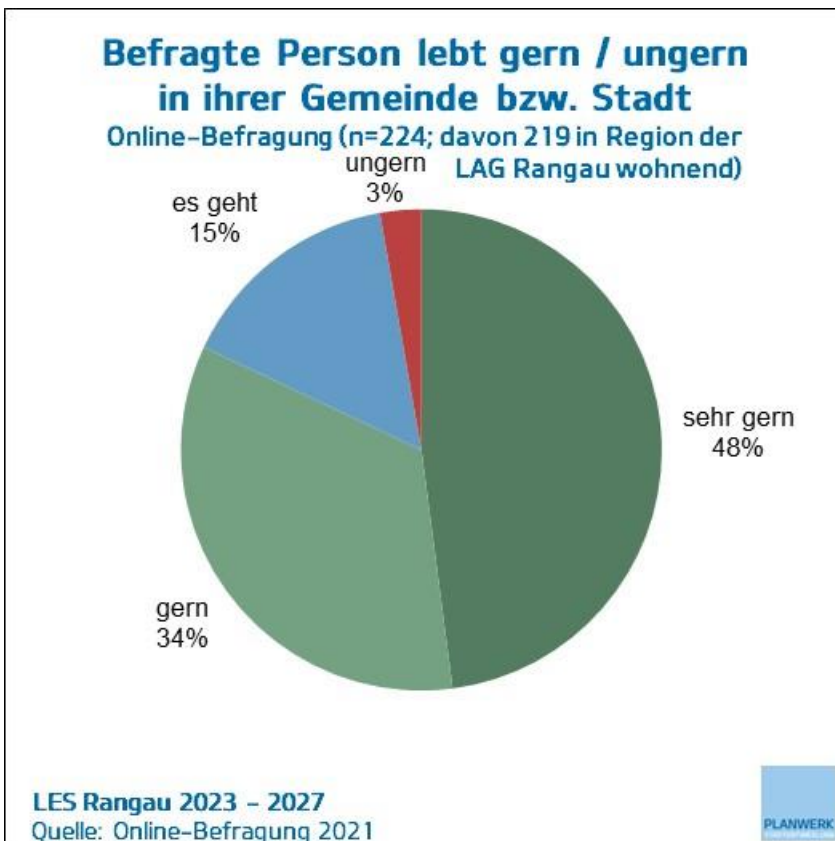
Damit sind die Altersgruppen der Erwachsenen sowohl von 30 bis 49 Jahren als auch von 50 bis 64 Jahren überproportional vertreten, während die jüngeren und älteren Altersgruppen an den „Rändern“ unterrepräsentiert sind.



Bei den im Rahmen der Online-Befragung befragten Personen ist das Geschlechter-Verhältnis nicht ausgeglichen. So sind 62% der Befragten männlich und nur 38% weiblich.

Allgemeine Zufriedenheit

Frage: **Alles in allem: Wie gern leben Sie in Ihrer Gemeinde bzw. Stadt?**



Von den befragten Personen wohnen 5 in keiner Gemeinde bzw. Stadt der LAG Rangau, die folglich diese Frage nicht beantwortet haben.

Von den in der Region der LAG Rangau wohnenden Befragten sagt fast die Hälfte, dass sie alles in allem sehr gern in ihrer Gemeinde bzw. Stadt und weitere 34%, dass sie gern in ihrer Gemeinde bzw. Stadt leben.

Dagegen leben 3% ungern in ihrer Gemeinde bzw. Stadt (6 von den 219 insgesamt in der Region der LAG Rangau wohnenden Befragten).15% entscheiden sich für „es geht“.

Einschätzung von Stärken und Schwächen der eigenen Gemeinde bzw. Stadt

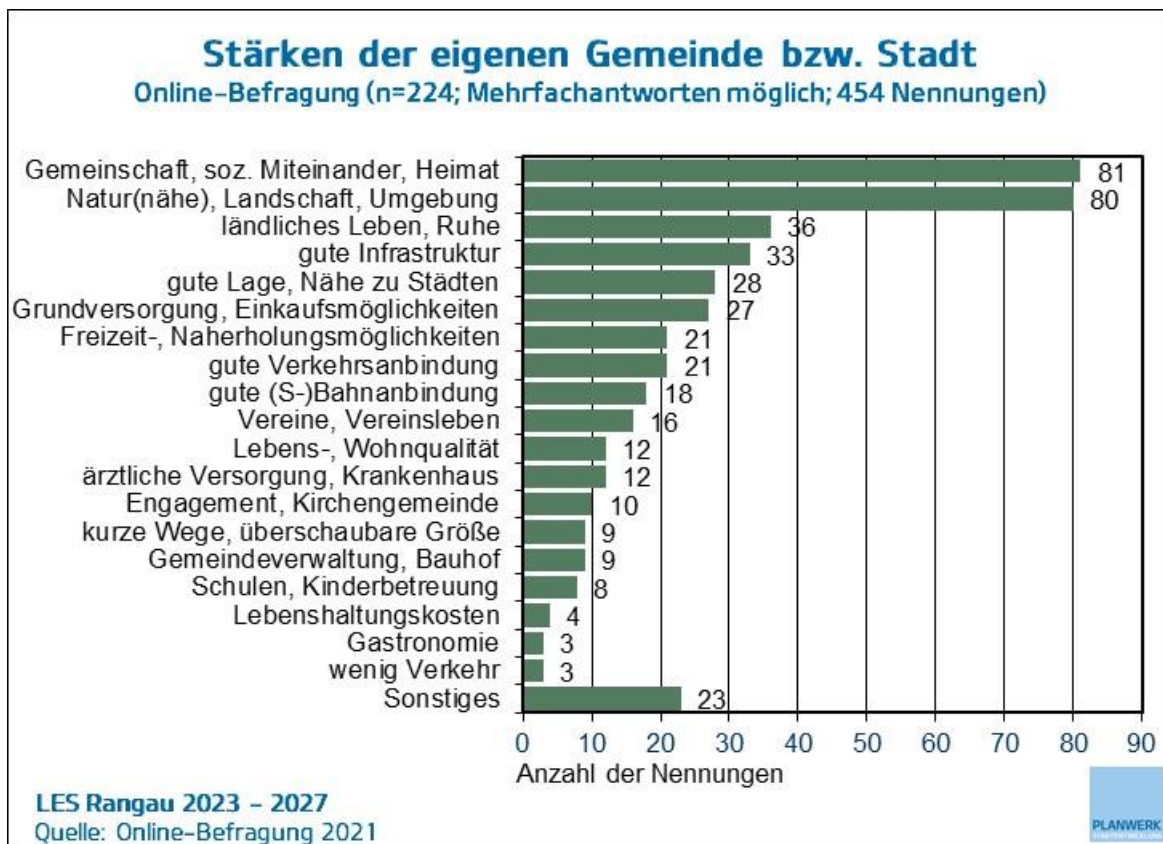
Im Rahmen der Online-Befragung wurden jeweils in einer offenen Frage die Stärken und Schwächen der jeweiligen Gemeinde bzw. Stadt abgefragt. Mehrfachnennungen waren bei beiden Fragen möglich, maximal jedoch 3 Antworten.

Frage: **Was schätzen Sie alles in allem besonders an / in der Gemeinde bzw. Stadt der LAG Rangau, in der Sie wohnen oder als Akteur:in zu tun haben, und Umgebung? Was gefällt Ihnen besonders gut hier?** (bis zu 3 Antworten)

Bei den Stärken der jeweiligen eigenen Gemeinde bzw. Stadt steht ganz vorne zum einen die Gemeinschaft, das gute soziale Miteinander usw. und die Tatsache, dass es sich um die Heimat handelt (insgesamt 81 Nennungen). Zum anderen sehen die befragten Personen eine große Stärke in der Natur in der Nähe, in der Landschaft und der schönen Umgebung (insgesamt 80 Nennungen).

Weitere positive Nennungen sind in der Abbildung dargestellt.

Als besondere Stärken sehen die Befragten insgesamt viele weiche Standortfaktoren, wie die an erster Stelle genannten. Harte Standortfaktoren, wie die infrastrukturelle Ausstattung usw., werden ebenfalls genannt, insgesamt aber seltener. Insgesamt gibt es 454 Nennungen zu den Stärken der eigenen Gemeinde bzw. Stadt.

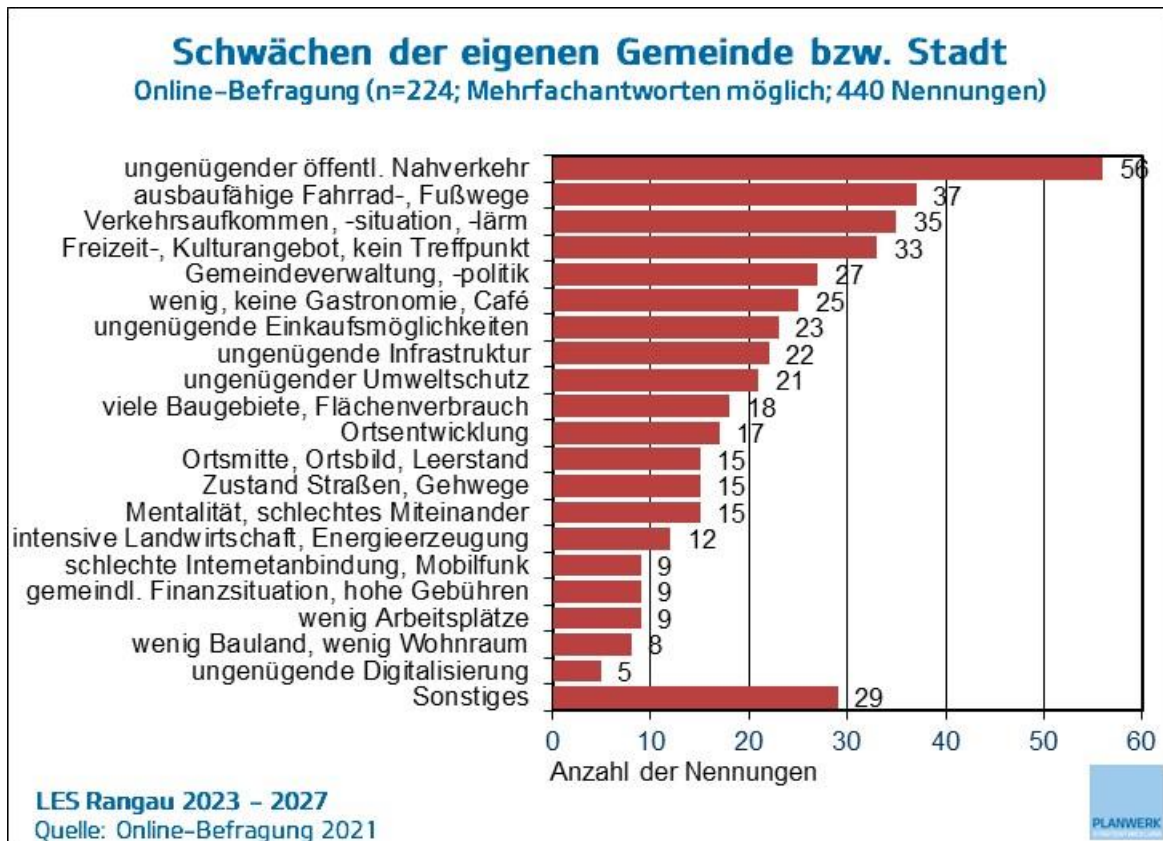


Frage: **Was missfällt Ihnen besonders an / in der Gemeinde bzw. Stadt der LAG Rangau, in der Sie wohnen oder als Akteur:in zu tun haben, und Umgebung?** (bis zu 3 Antworten)

Gegenüber den positiven Äußerungen werden in der Summe nur etwas weniger negative Äußerungen, also Schwächen der eigenen Gemeinde bzw. Stadt (insgesamt 440 Nennungen) abgegeben.

Von den Befragten wird als größte Schwäche der ungenügende öffentliche Nahverkehr gesehen (56 Nennungen).

Weitere negative Nennungen bzw. Schwächen sind in der Abbildung dargestellt.



Wichtige Themen der Entwicklung der Region

Frage: **Was sind Ihrer Meinung nach die wichtigsten Themen für die Entwicklung der Region der LAG Rangau, die in den nächsten Jahren angegangen werden sollten?** (Bitte wählen Sie maximal bis zu 6 Antwortmöglichkeiten aus.)

Um mögliche Schwerpunkte für die zukünftige Entwicklung ableiten zu können, wurde nach den wichtigsten Themen für die Entwicklung der Region der LAG Rangau, die in den nächsten Jahren angegangen werden sollten, gefragt. Dabei wurden verschiedene mögliche Themen vorgeschlagen. Mehrfachnennungen waren möglich bzw. es konnten bis zu 6 Themen ausgewählt werden. Insgesamt wurden 1.114 Nennungen abgegeben bzw. ausgewählt.

Wichtigstes Thema der Entwicklung der Region ist laut Antworten in der Online-Befragung die Anbindung im öffentlichen Nahverkehr mit 114 Nennungen.

Darauf folgen mit etwas Abstand und mit jeweils gut 80 Nennungen die Themen Digitalisierung, Ausbau von Rad-, Wanderwegen sowie Innen(orts)entwicklung.

Weitere mögliche Themen der Entwicklung der Region und die Häufigkeit ihrer Nennungen sind in der Abbildung dargestellt.

Die als besonders wichtig ausgewählten Themen spiegeln gut die genannten Schwächen der eigenen Gemeinde bzw. Stadt wider.



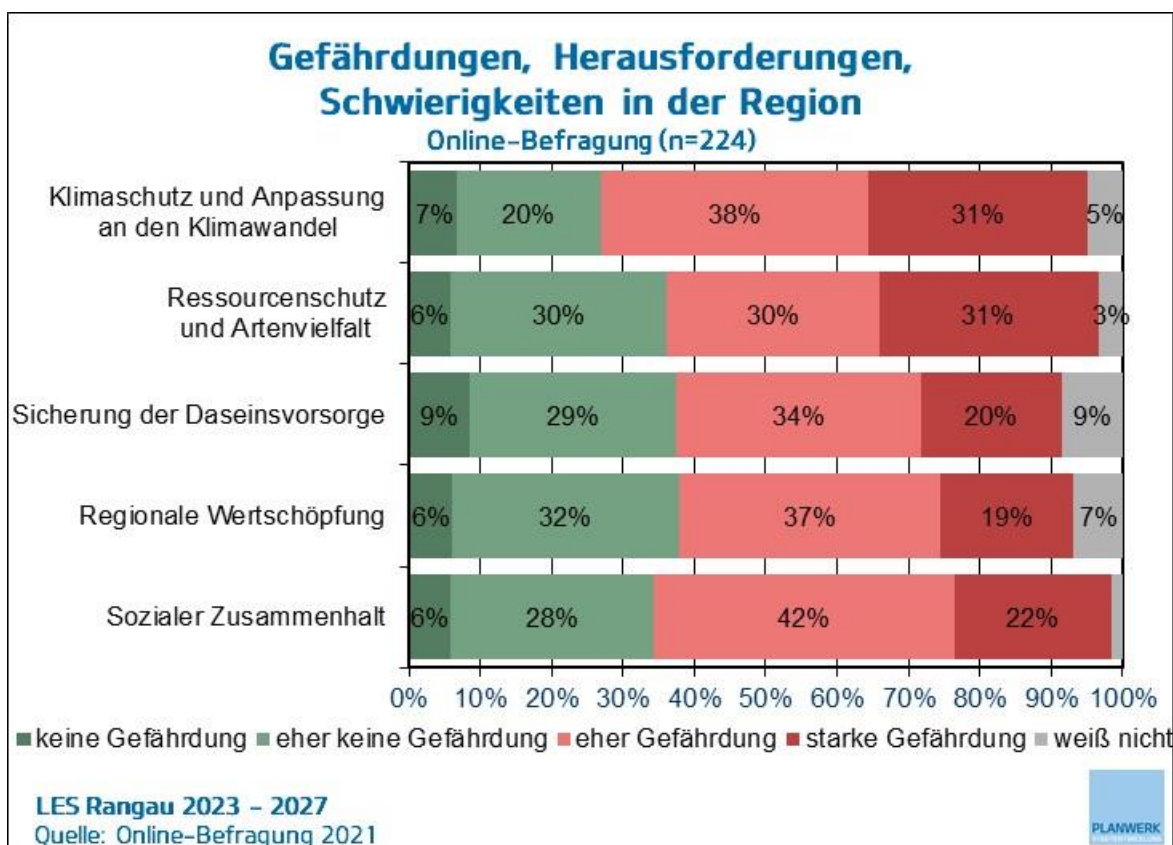
Thema Resilienz

Bei der Erstellung der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) soll das Thema Resilienz eine wichtige Rolle spielen. Als Resilienz wird hier die „Fähigkeit“ einer Region verstanden, Abhängigkeiten von externen Entwicklungen sowie von internen Verwundbarkeiten zu reduzieren und Krisen zu meistern. Resilienz steht also für Krisenfestigkeit, Widerstandsfähigkeit, Anpassungs- und Wandlungsfähigkeit einer Region.

Frage: **Wo sehen Sie in der Region der LAG Rangau in den nächsten Jahren Gefährdungen bzw. Herausforderungen? Wo befürchten Sie Schwierigkeiten?**

Die Einschätzung der Teilnehmer:innen der Online-Befragung sieht für die einzelnen abgefragten wesentlichen Herausforderungen nach LEADER je ähnlich aus. In Bezug auf alle 5 Felder sieht jeweils mehr als die Hälfte der befragten Personen in der Region der LAG Rangau eher eine Gefährdung oder sogar eine starke Gefährdung.

Gefährdungen bzw. Herausforderungen im Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel werden von 69% der Befragten gesehen, im sozialen Zusammenhalt von 64%. In den weiteren abgefragten Feldern liegen die Anteile derer, die Gefährdungen bzw. Herausforderungen sehen, jeweils etwas, wenn auch nicht deutlich niedriger.



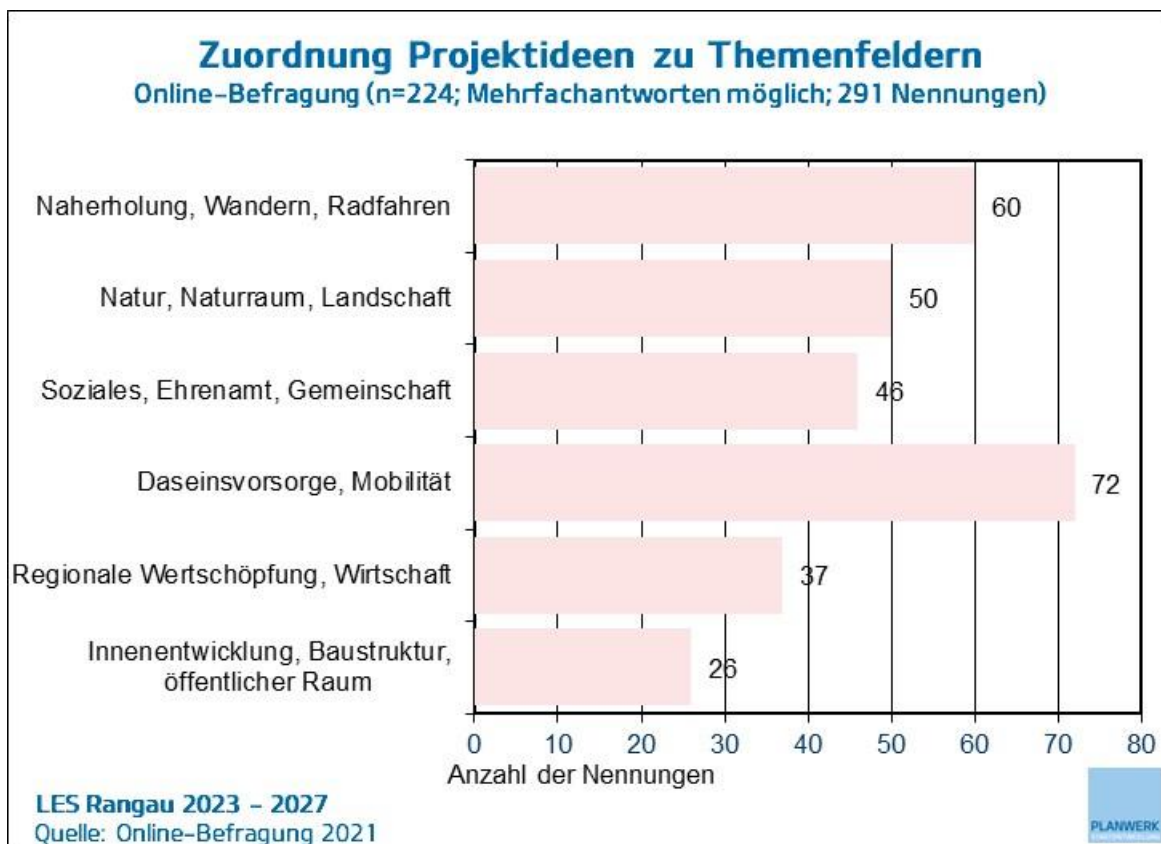
Projektideen

Im Rahmen von LEADER können Projekte gefördert werden.

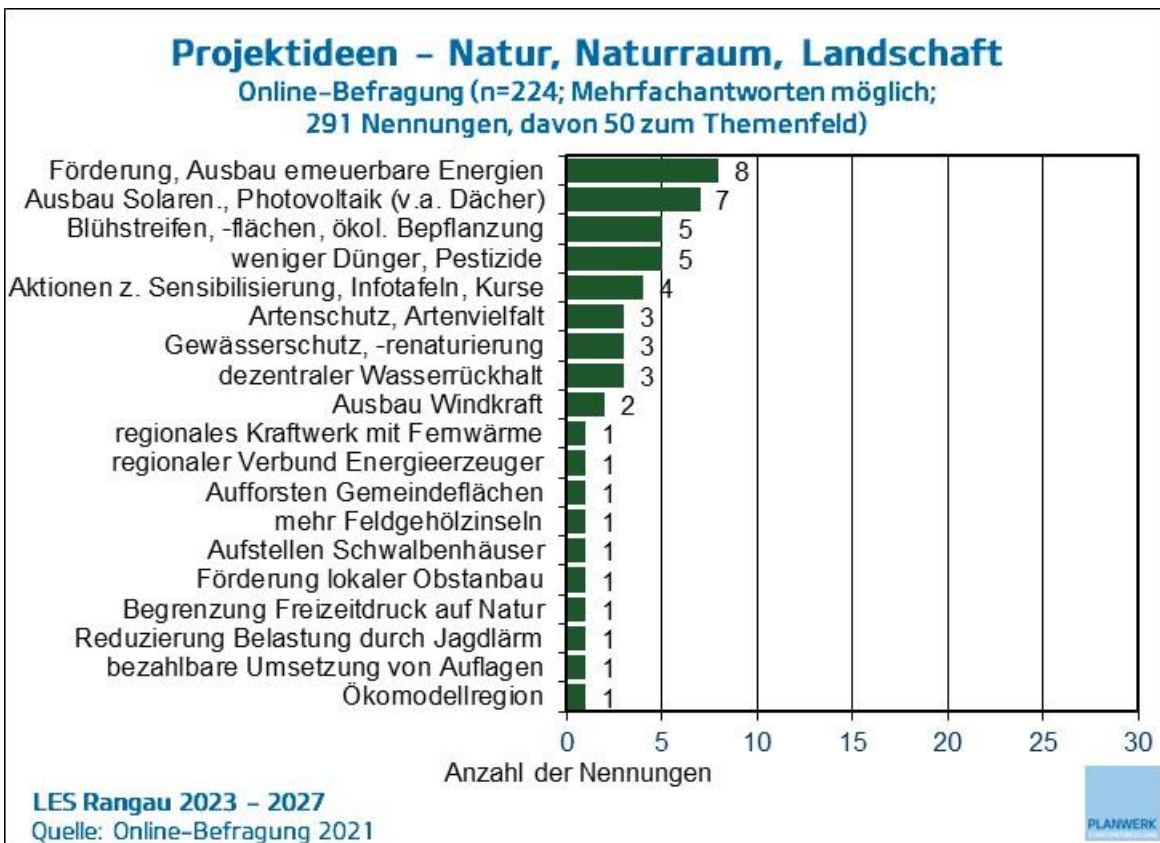
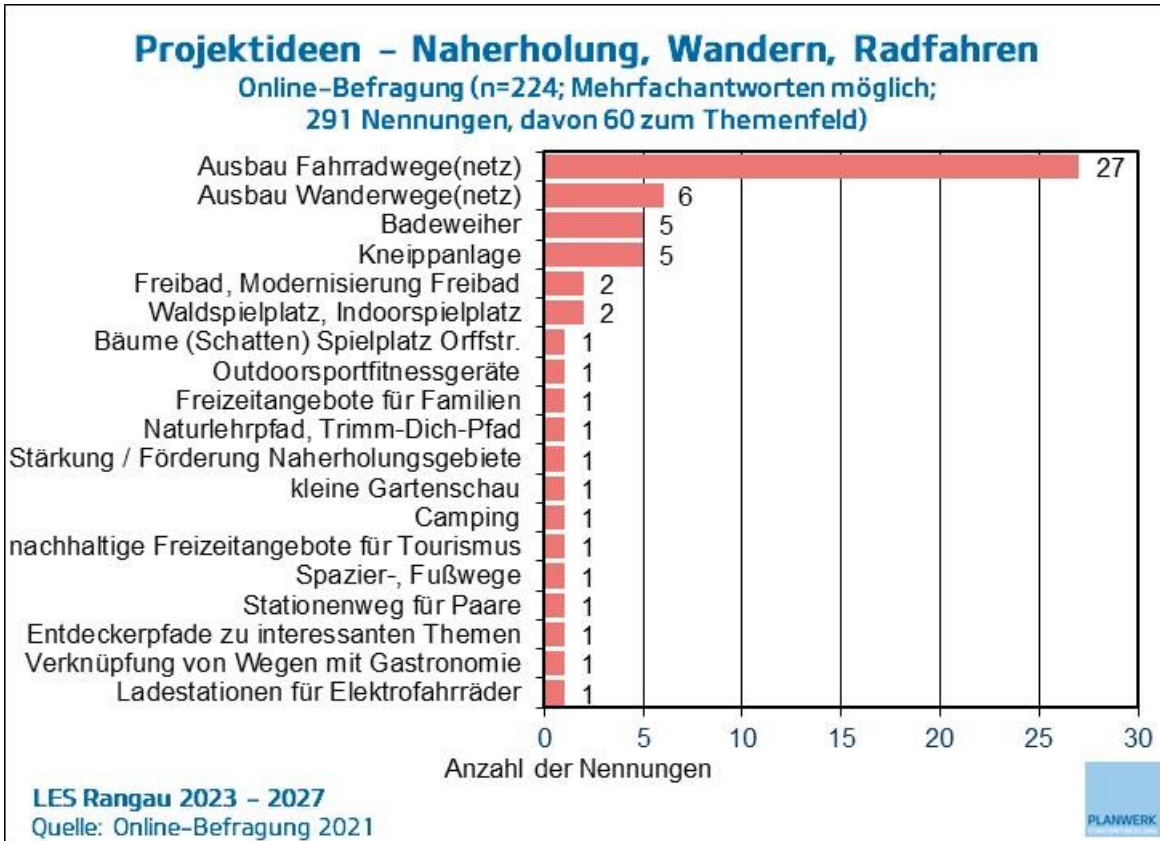
Frage: **Welche Projektideen haben Sie für die Region der LAG Rangau? Diese können sich auf einzelne Orte bzw. Gemeinden beziehen oder auf mehrere, aber auch auf die ganze Region oder zumindest auf Teile davon – bitte geben Sie an, worauf sich Ihre Projektidee bezieht.** (bis zu 3 Antworten)

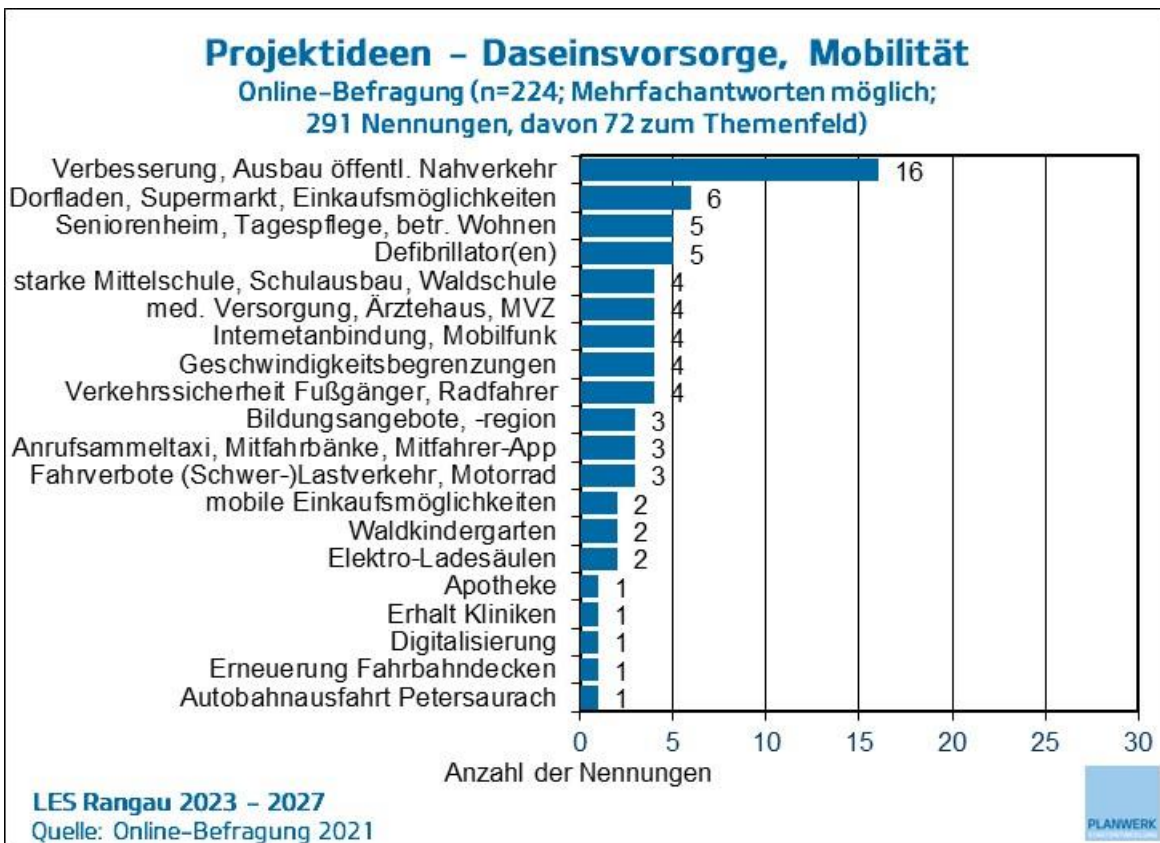
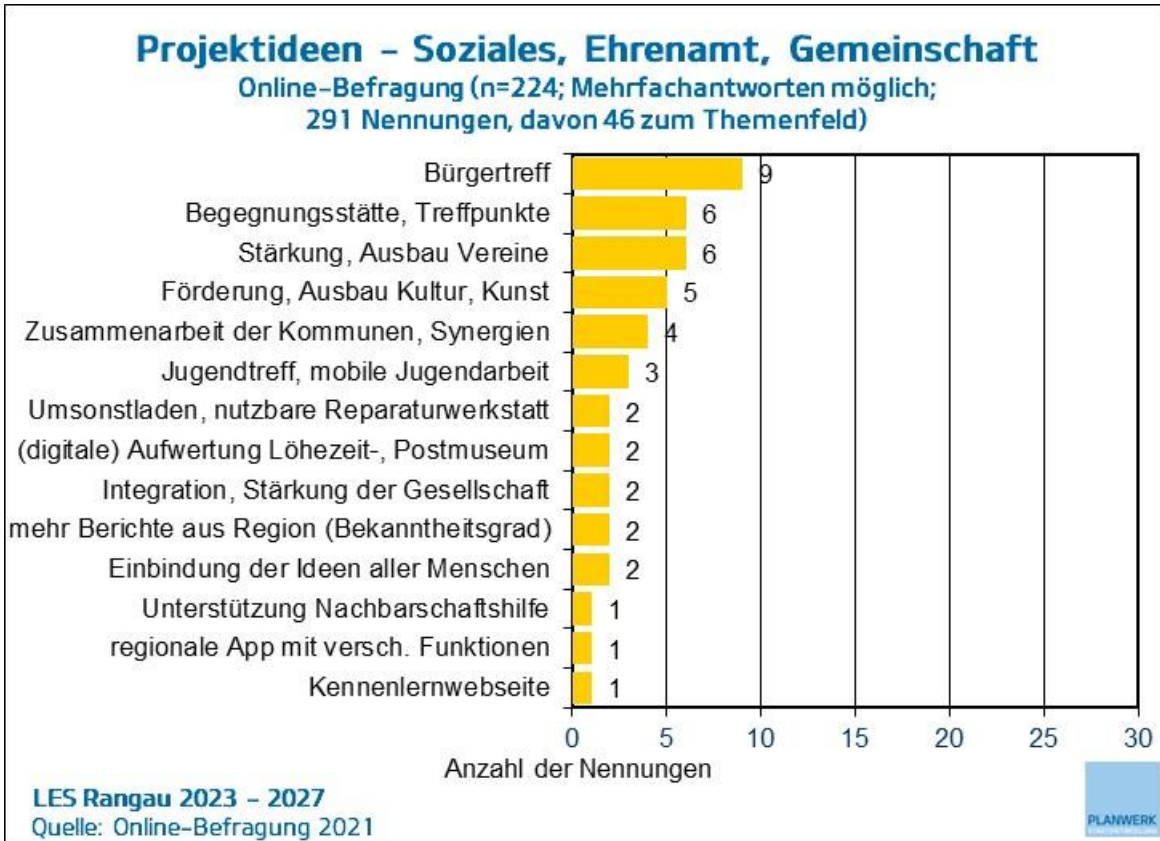
In einer offenen Frage konnten die Befragten bis zu 3 Projektideen für die Region der LAG Rangau nennen. Insgesamt wurden 291 Projektideen genannt.

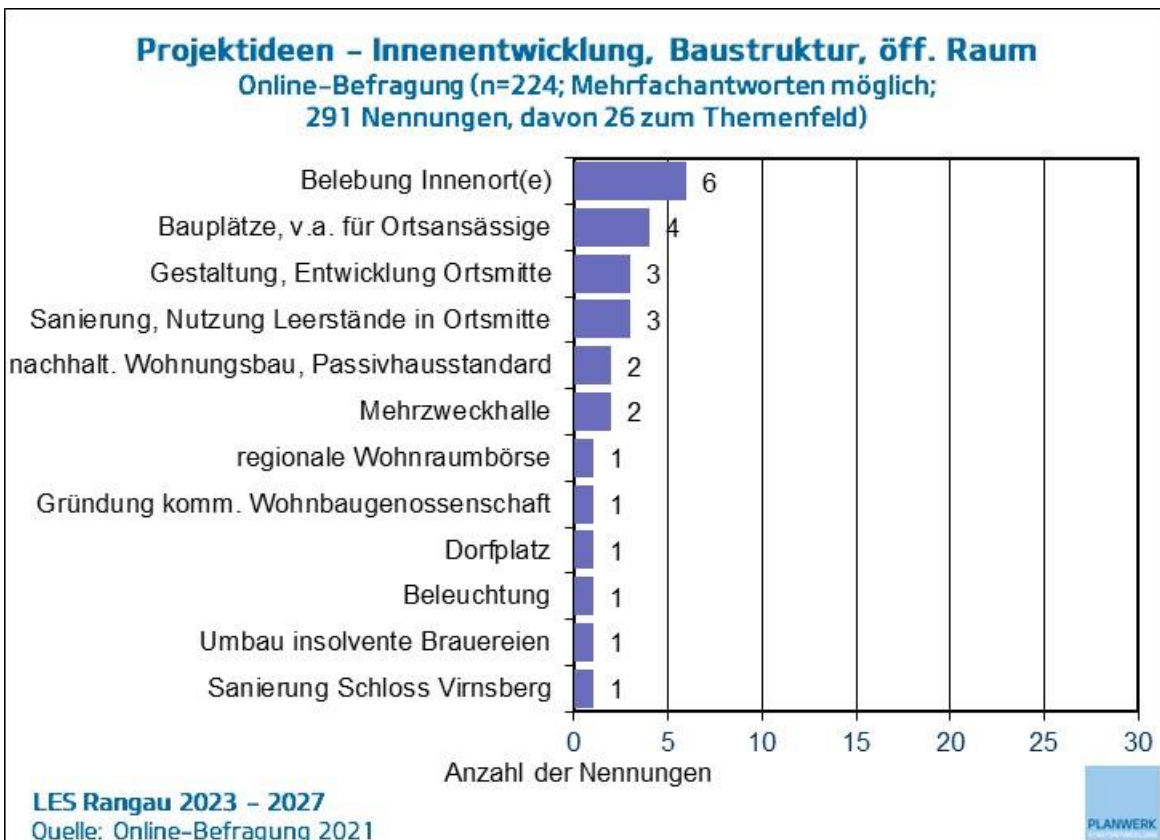
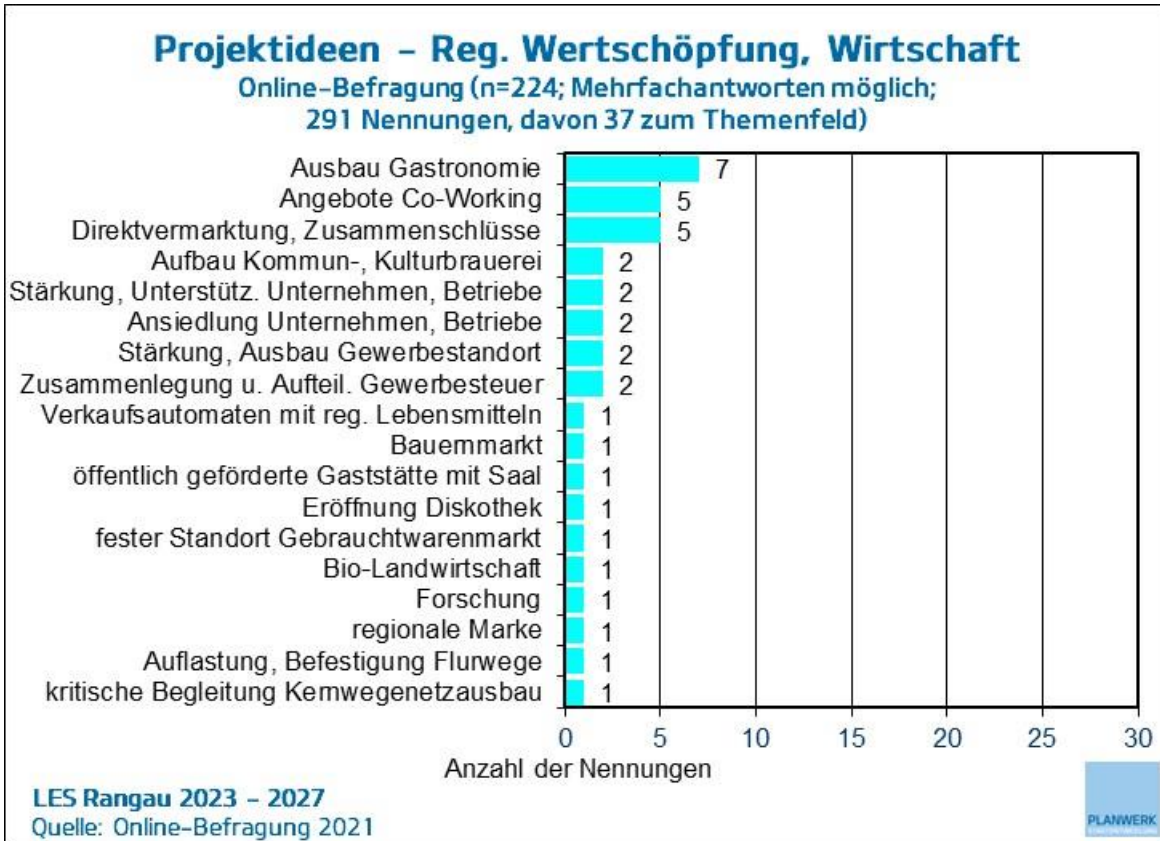
Die Projektideen wurden grob Themenfeldern zugeordnet. Die Verteilung der von den befragten Personen genannten Projektideen auf die Themenfelder ist in der folgenden Abbildung dargestellt.



In den folgenden Abbildungen sind alle von den befragte Personen genannten Projektideen – sortiert nach den obigen Themenfeldern – zusammengefasst und aufgeführt.

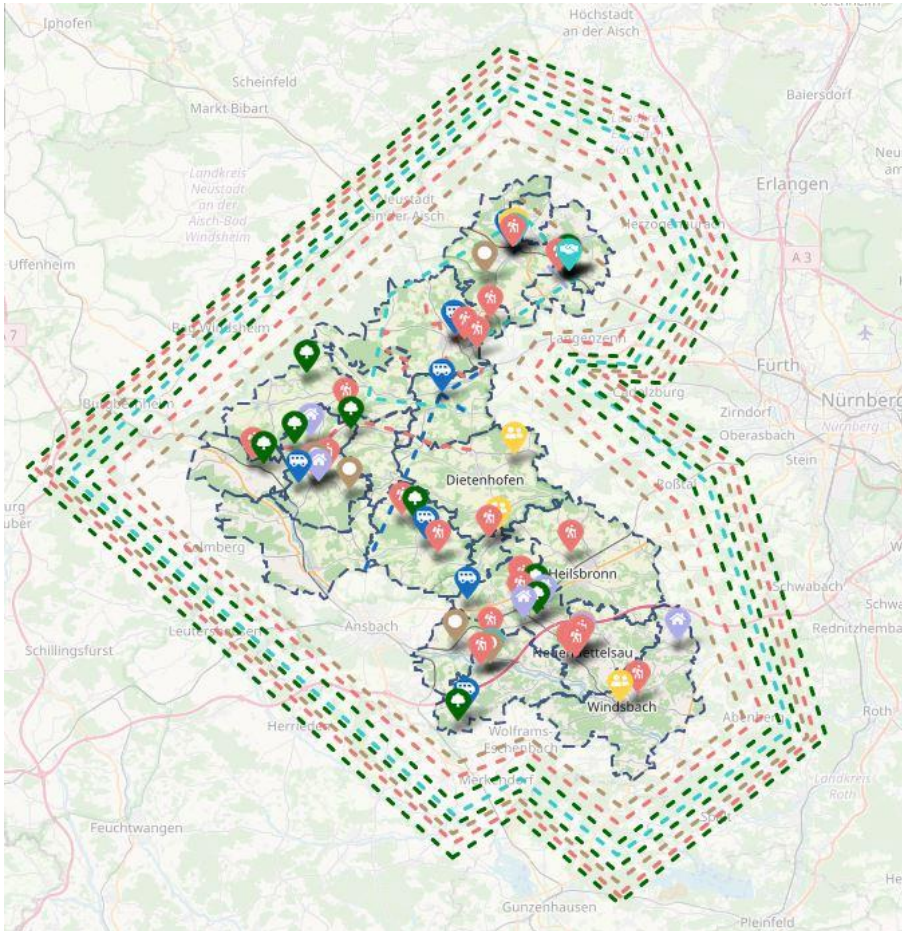






2. Web-Mapping

Im Rahmen des Web-Mapping konnten Meinungen, Anmerkungen sowie Anregungen und Ideen zur Entwicklung der Region in einer digitalen, interaktiven Karte eingetragen werden.



Dazu konnten Punkte gesetzt oder Linien (z.B. für Wege) gezeichnet werden und waren diese zu beschreiben. Außerdem konnten Einträge ohne Verortung, die sich in der Karte nicht räumlich zuordnen ließen, weil sie sich z.B. auf mehrere Orte oder die ganze Region beziehen, in einer Liste eingetragen werden.

Bereits von anderen Personen gemachte Einträge konnten gelesen und kommentiert sowie mit Zustimmung („finde ich auch“) oder mit Ablehnung („finde ich nicht“) versehen werden. Über den Zeitraum der aktiven Eintragungsmöglichkeit hinaus waren die Einträge zwei weitere Wochen auf der Plattform öffentlich einzusehen.

Insgesamt wurden im Rahmen des Web-Mapping rd. 120 Einträge abgegeben, außerdem rd. 30 Kommentare dazu. Zu den Einträgen wurde insgesamt rd. 930-mal „finde ich auch“ angeklickt und rd. 120-mal „finde ich nicht“. Für am Ende des Beteiligungszeitraums gemachte Einträge war dies allerdings aufgrund der vorher notwendigen Freigabe nicht mehr möglich. Pro Person konnten mehrere Einträge getätigt werden.

Zu jedem Eintrag musste die Person ihren Wohnort (Gemeinde) angeben. 56 bzw. 47% aller Einträge stammen von Personen, die in der kommunalen Allianz Aurach-Zenn wohnen, 36 bzw. 30% von Personen, die in der kommunalen Allianz Kernfranken wohnen und 27 bzw. 23% von Personen, die in der kommunalen Allianz NorA wohnen.

Wie auch bei der Online-Befragung sind damit von Personen aus der größten und einwohnerstärksten kommunalen Allianz Kernfranken verhältnismäßig wenig Einträge im Web-Mapping vorhanden, während aus der kommunalen Allianz NorA und v.a. aus der kommunalen Allianz Aurach-Zenn überproportional viele Einträge stammen.

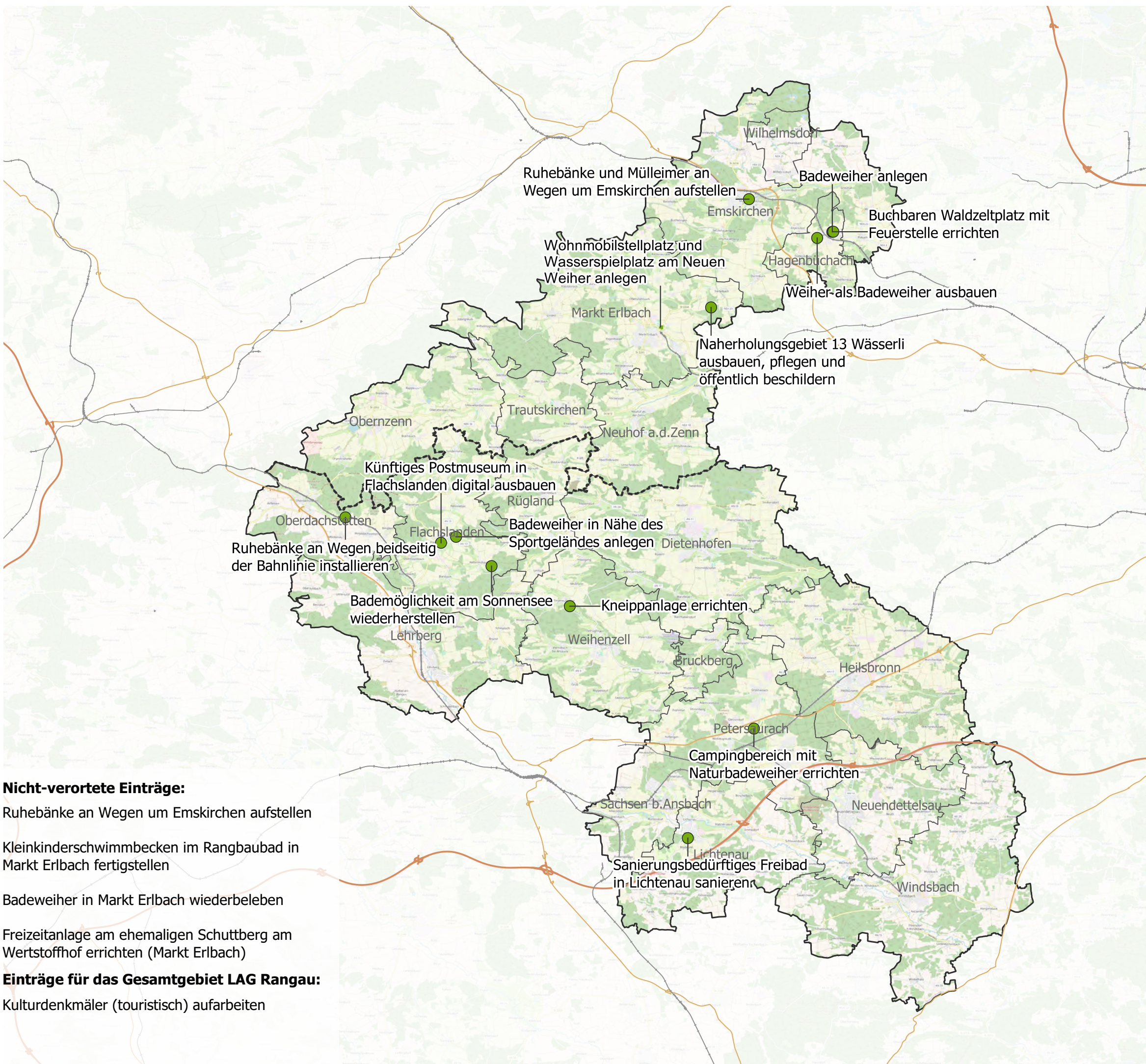
Weitere strukturelle Angaben zur Person, wie etwa Alter und Geschlecht, wurden nicht abgefragt.

komm. Allianz	Einträge (Wohnort)		Einwohner (31.12.2020)	
komm. Allianz Aurach-Zenn	56	47%	21.084	28%
komm. Allianz Kernfranken	36	30%	43.179	57%
komm. Allianz NorA	27	23%	11.285	15%
gesamt	119	100%	75.548	100%

Gemeinde, Stadt	Einträge (Wohnort)
Bruckberg	2
Dietenhofen	0
Emskirchen	6
Flachlanden	12
Hagenbüchach	11
Heilsbronn	1
Lehrberg	1
Lichtenau	11
Markt Erlbach	29
Neuendettelsau	3
Neuhof a.d.Zenn	6
Oberdachstetten	0
Oberzenn	1
Petersaurach	15
Rügland	0
Sachsen b.Ansbach	1
Trautskirchen	1
Weihenzell	14
Wilhelmsdorf	2
Windsbach	3
gesamt	119

Die im Web-Mapping gemachten Einträge sind auf den folgenden Karten nach Themenfeldern dargestellt:

- Naherholung, Wandern, Radfahren (wegen der Vielzahl an Einträgen aufgeteilt auf 2 Karten; 18 Einträge Naherholung, 38 Einträge Wandern, Radfahren)
- Natur, Naturraum, Landschaft (20 Einträge)
- Soziales, Ehrenamt, Gemeinschaft (13 Einträge)
- Daseinsvorsorge, Mobilität (18 Einträge)
- Regionale Wertschöpfung, Wirtschaft (7 Einträge)
- Innenentwicklung, Baustruktur, öffentlicher Raum (9 Einträge)



Nicht-verortete Einträge:

- Ruhebänke an Wegen um Emskirchen aufstellen
- Kleinkinderschwimmbecken im Rangbaubad in Markt Erlbach fertigstellen
- Badeweiher in Markt Erlbach wiederbeleben
- Freizeitanlage am ehemaligen Schuttberg am Wertstoffhof errichten (Markt Erlbach)

Einträge für das Gesamtgebiet LAG Rangau:

- Kulturdenkmäler (touristisch) aufarbeiten

- Autobahn
- Bundesstraße
- Bahnstrecke
- Landkreisgrenze

LES Rangau 2023-2027
Lokale Entwicklungsstrategie (LES)

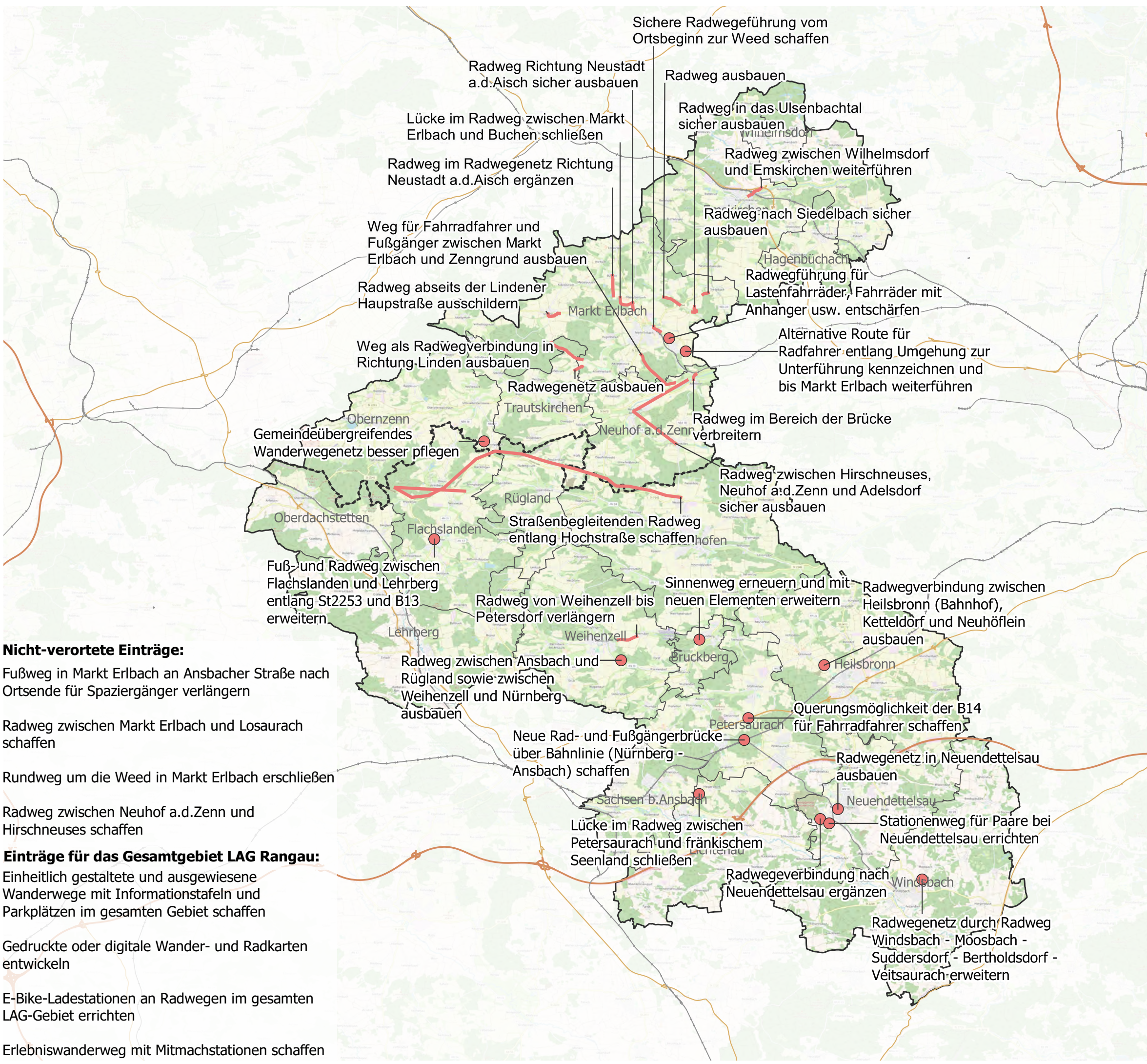
Auftraggeber: Kommunale Allianzen Aurach-Zenn e.V., Kernfranken e.V., NorA

Bearbeiter:

Stand: Februar 2022

Maßstab: 0 5 10 km

Datengrundlage: Web-Mapping Nov 21 - Jan 22
Geobasisdaten: OpenStreetMap und Mitwirkende, Bayerische Vermessungsverwaltung



- Autobahn
- Bundesstraße
- Bahnstrecke
- - - - Landkreisgrenze

Nicht-verortete Einträge:

- Fußweg in Markt Erlbach an Ansbacher Straße nach Ortsende für Spaziergänger verlängern
- Radweg zwischen Markt Erlbach und Losaurach schaffen
- Rundweg um die Weed in Markt Erlbach erschließen
- Radweg zwischen Neuhof a.d.Zenn und Hirschneuses schaffen

Einträge für das Gesamtgebiet LAG Rangau:

- Einheitlich gestaltete und ausgewiesene Wanderwege mit Informationstafeln und Parkplätzen im gesamten Gebiet schaffen
- Gedruckte oder digitale Wander- und Radkarten entwickeln
- E-Bike-Ladestationen an Radwegen im gesamten LAG-Gebiet errichten
- Erlebniswanderweg mit Mitmachstationen schaffen

LES Rangau 2023-2027
Lokale Entwicklungsstrategie (LES)

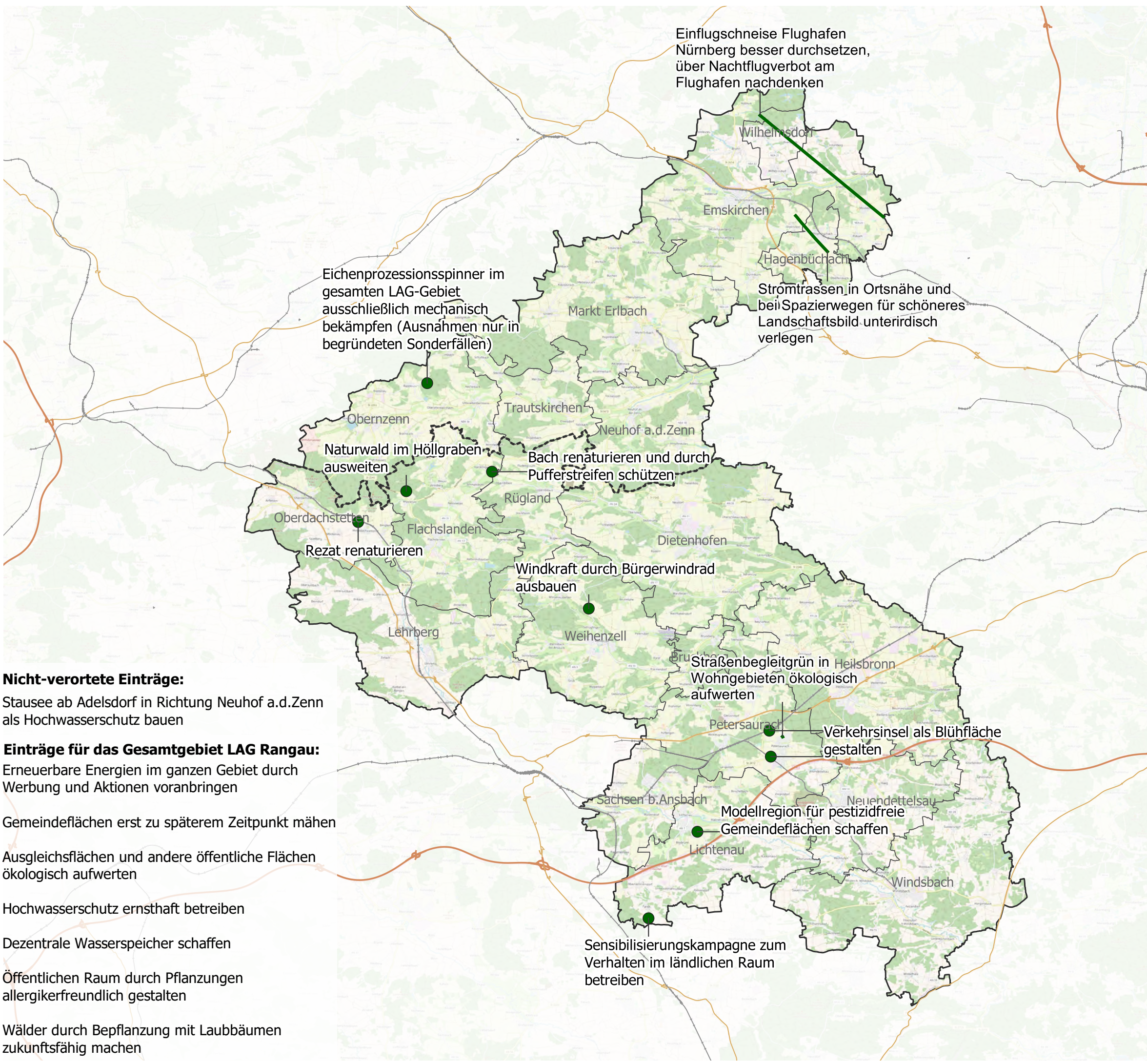
Auftraggeber: Kommunale Allianzen Aurach-Zenn e.V., Kernfranken e.V., NorA

Bearbeiter:

Stand: Februar 2022

Maßstab: 0 5 10 km

Datengrundlage: Web-Mapping Nov 21 - Jan 22
Geobasisdaten: OpenStreetMap und Mitwirkende, Bayerische Vermessungsverwaltung



Einflugschneise Flughafen
Nürnberg besser durchsetzen,
über Nachtflugverbot am
Flughafen nachdenken

Eichenprozessionsspinner im
gesamten LAG-Gebiet
ausschließlich mechanisch
bekämpfen (Ausnahmen nur in
begründeten Sonderfällen)

Stromtrassen in Ortsnähe und
bei Spazierwegen für schöneres
Landschaftsbild unterirdisch
verlegen

Naturwald im Höllgraben
ausweiten

Bach renaturieren und durch
Pufferstreifen schützen

Rezat renaturieren

Windkraft durch Bürgerwindrad
ausbauen

Straßenbegleitgrün in Heilsbronn
Wohngebieten ökologisch
aufwerten

Verkehrinsel als Blühfläche
gestalten

Modellregion für pestizidfreie
Gemeindeflächen schaffen

Sensibilisierungskampagne zum
Verhalten im ländlichen Raum
betreiben

Nicht-verortete Einträge:

Stausee ab Adelsdorf in Richtung Neuhof a.d.Zenn
als Hochwasserschutz bauen

Einträge für das Gesamtgebiet LAG Rangau:

Erneuerbare Energien im ganzen Gebiet durch
Werbung und Aktionen voranbringen

Gemeindeflächen erst zu späterem Zeitpunkt mähen

Ausgleichsflächen und andere öffentliche Flächen
ökologisch aufwerten

Hochwasserschutz ernsthaft betreiben

Dezentrale Wasserspeicher schaffen

Öffentlichen Raum durch Pflanzungen
allergikerfreundlich gestalten

Wälder durch Bepflanzung mit Laubbäumen
zukunftsfähig machen

- Autobahn
- Bundesstraße
- Bahnstrecke
- Landkreisgrenze

LES Rangau 2023-2027
Lokale Entwicklungsstrategie (LES)

az kommunale | Kern Franken | NoVA

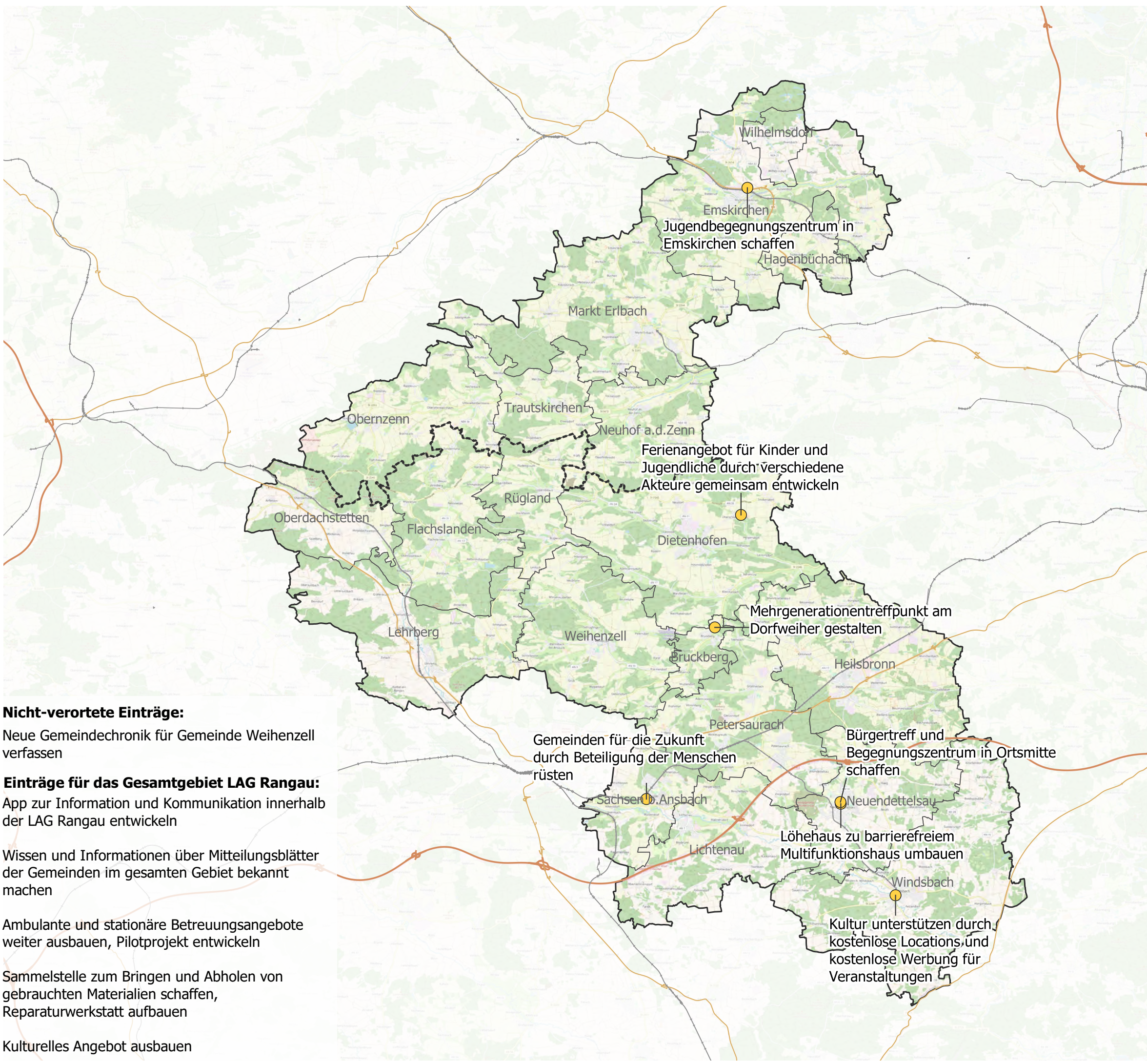
Auftraggeber: Kommunale Allianzen Aurach-Zenn e.V., Kernfranken e.V., NorA

Bearbeiter: PLANWERK STADTENTWICKLUNG

Stand: Februar 2022

Maßstab: 0 5 10 km

Datengrundlage: Web-Mapping Nov 21 - Jan 22
Geobasisdaten: OpenStreetMap und Mitwirkende, Bayerische Vermessungsverwaltung



Jugendbegegnungszentrum in Emskirchen schaffen

Ferienangebot für Kinder und Jugendliche durch verschiedene Akteure gemeinsam entwickeln

Mehrgenerationentreffpunkt am Dorfweiher gestalten

Gemeinden für die Zukunft durch Beteiligung der Menschen rüsten

Bürgertreff und Begegnungszentrum in Ortsmitte schaffen

Löhhausen zu barrierefreiem Multifunktionshaus umbauen

Kultur unterstützen durch kostenlose Locations und kostenlose Werbung für Veranstaltungen

- Autobahn
- Bundesstraße
- Bahnstrecke
- Landkreisgrenze

Nicht-verortete Einträge:

Neue Gemeindechronik für Gemeinde Weihenzell verfassen

Einträge für das Gesamtgebiet LAG Rangau:

App zur Information und Kommunikation innerhalb der LAG Rangau entwickeln

Wissen und Informationen über Mitteilungsblätter der Gemeinden im gesamten Gebiet bekannt machen

Ambulante und stationäre Betreuungsangebote weiter ausbauen, Pilotprojekt entwickeln

Sammelstelle zum Bringen und Abholen von gebrauchten Materialien schaffen, Reparaturwerkstatt aufbauen

Kulturelles Angebot ausbauen

LES Rangau 2023-2027
Lokale Entwicklungsstrategie (LES)

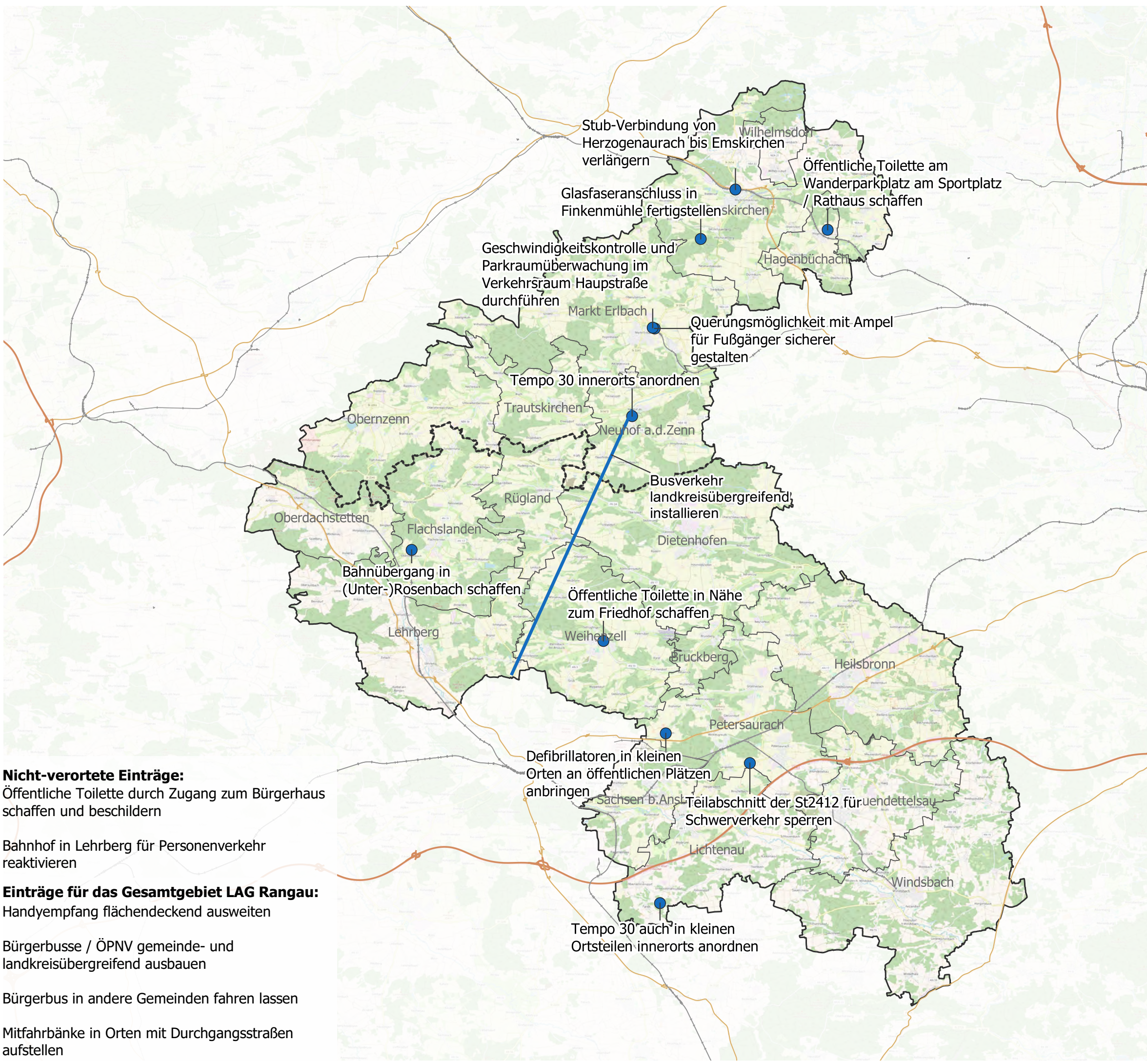
Auftraggeber: Kommunale Allianzen Aurach-Zenn e.V., Kernfranken e.V., NorA

Bearbeiter:

Stand: Februar 2022

Maßstab: 0 5 10 km

Datengrundlage: Web-Mapping Nov 21 - Jan 22
Geobasisdaten: OpenStreetMap und Mitwirkende, Bayerische Vermessungsverwaltung



- Autobahn
- Bundesstraße
- Bahnstrecke
- - - - Landkreisgrenze

Nicht-verortete Einträge:
Öffentliche Toilette durch Zugang zum Bürgerhaus schaffen und beschildern

Bahnhof in Lehrberg für Personenverkehr reaktivieren

Einträge für das Gesamtgebiet LAG Rangau:
Handyempfang flächendeckend ausweiten

Bürgerbusse / ÖPNV gemeinde- und landkreisübergreifend ausbauen

Bürgerbus in andere Gemeinden fahren lassen

Mitfahrbänke in Orten mit Durchgangsstraßen aufstellen

- Stub-Verbindung von Herzogenaurach bis Emskirchen verlängern
- Glasfaseranschluss in Finkenmühle fertigstellenskirchen
- Geschwindigkeitskontrolle und Parkraumüberwachung im Verkehrsraum Hauptstraße durchführen
- Markt Erlbach
- Quörungsmöglichkeit mit Ampel für Fußgänger sicherer gestalten
- Tempo 30 innerorts anordnen
- Obernzenn
- Trautskirchen
- Neuhof a.d.Zenn
- Busverkehr landkreisübergreifend installieren
- Rügland
- Dietenhofen
- Flachslanden
- Bahnübergang in (Unter-)Rosenbach schaffen
- Öffentliche Toilette in Nähe zum Friedhof schaffen
- Weiherzell
- Bruckberg
- Heilsbronn
- Petersaurach
- Defibrillatoren in kleinen Orten an öffentlichen Plätzen anbringen
- Sachsen b. Anst.
- Teilabschnitt der St2412 für uendettelsau Schwerverkehr sperren
- Lichtenau
- Windsbach
- Tempo 30 auch in kleinen Ortsteilen innerorts anordnen

LES Rangau 2023-2027
Lokale Entwicklungsstrategie (LES)



Auftraggeber: Kommunale Allianzen Aurach-Zenn e.V., Kernfranken e.V., NorA

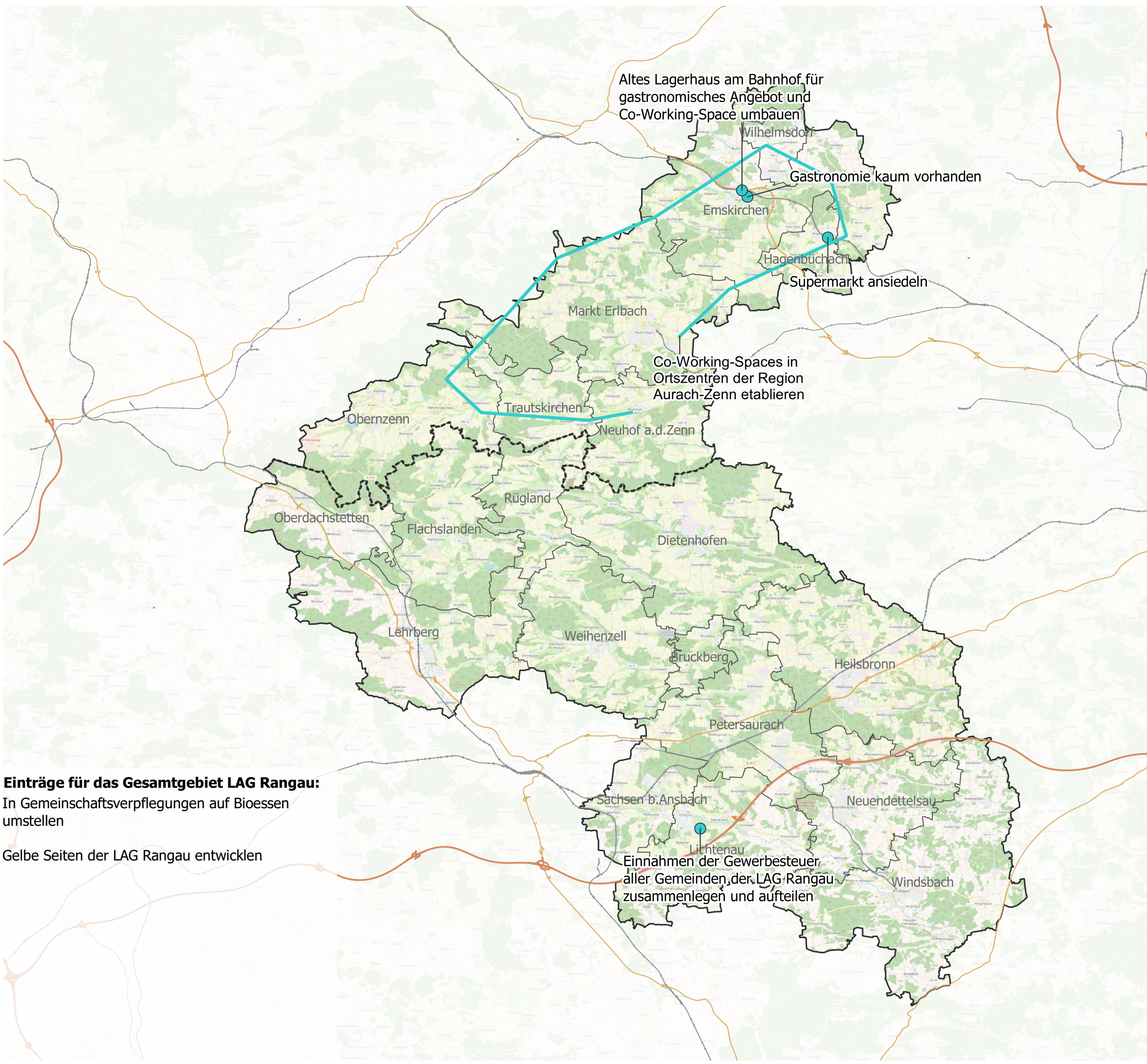
Bearbeiter: 

Stand: Februar 2022

Maßstab: 

Datengrundlage: Web-Mapping Nov 21 - Jan 22

Geobasisdaten: OpenStreetMap und Mitwirkende, Bayerische Vermessungsverwaltung



Altes Lagerhaus am Bahnhof für gastronomisches Angebot und Co-Working-Space umbauen

Wilhelmsdorf

Gastronomie kaum vorhanden

Emskirchen

Hagenbüchach

Supermarkt ansiedeln

Markt Erlbach

Co-Working-Spaces in Ortszentren der Region Aurach-Zenn etablieren

Trautskirchen

Oberzenn

Neuhof a.d.Zenn

Rügland

Oberdachstetten

Flachslanden

Dietenhofen

Lehrberg

Weihenzell

Bruckberg

Heilsbronn

Petersaurach

Sachsen b. Ansbach

Neuendettelsau

Lichtenau

Einnahmen der Gewerbesteuer aller Gemeinden der LAG Rangau zusammenlegen und aufteilen

Windsbach

Einträge für das Gesamtgebiet LAG Rangau:

In Gemeinschaftsverpflegungen auf Bioessen umstellen

Gelbe Seiten der LAG Rangau entwickeln

- Autobahn
- Bundesstraße
- Bahnstrecke
- Landkreisgrenze

LES Rangau 2023-2027
Lokale Entwicklungsstrategie (LES)

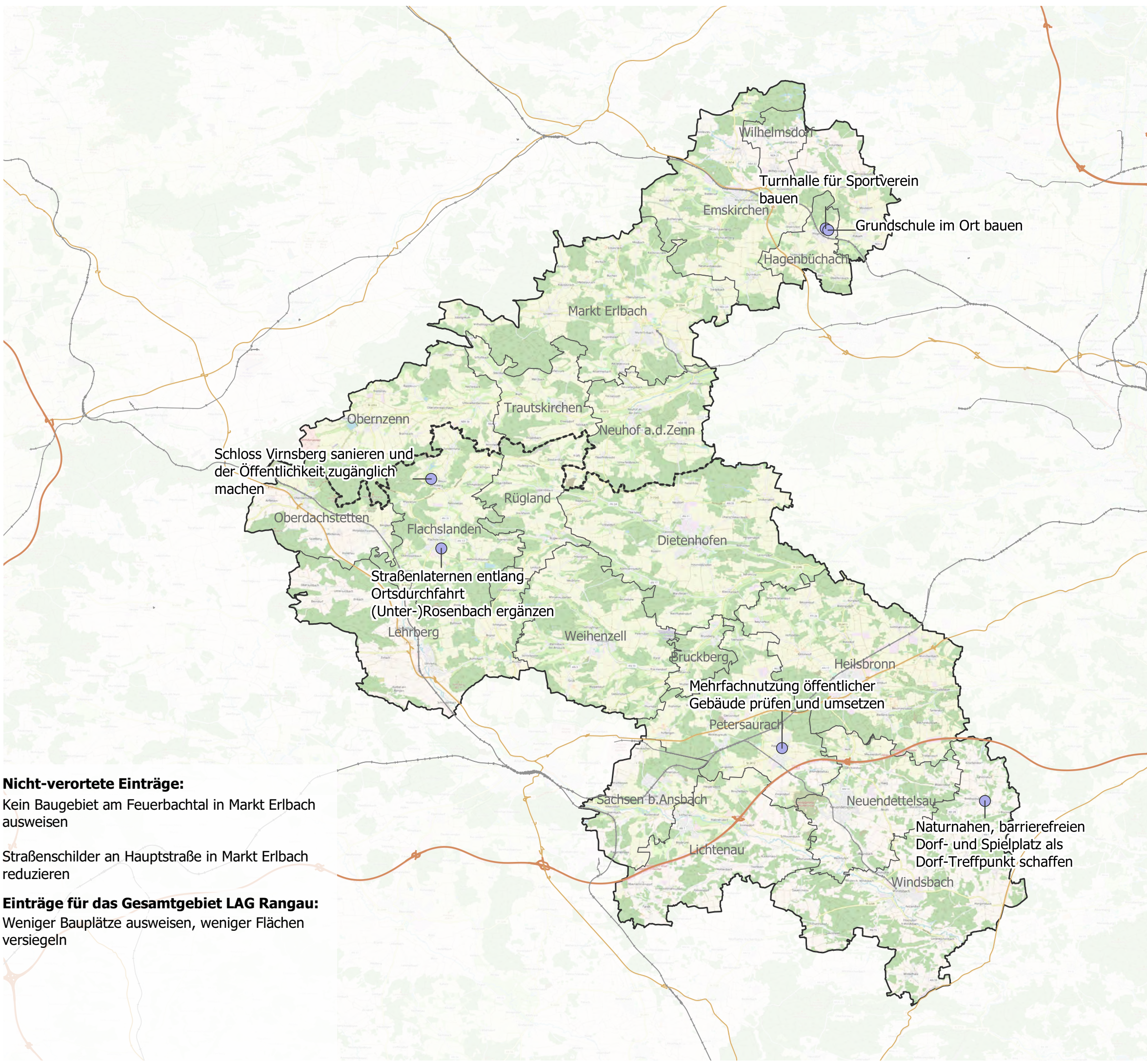
Auftraggeber: Kommunale Allianzen Aurach-Zenn e.V., Kernfranken e.V., NorA

Bearbeiter:

Stand: Februar 2022

Maßstab: 0 5 10 km

Datengrundlage: Web-Mapping Nov 21 - Jan 22
Geobasisdaten: OpenStreetMap und Mitwirkende, Bayerische Vermessungsverwaltung



Schloss Virnsberg sanieren und der Öffentlichkeit zugänglich machen





Straßenlaternen entlang Ortsdurchfahrt (Unter-)Rosenbach ergänzen

Turnhalle für Sportverein bauen

Grundschule im Ort bauen

Mehrfachnutzung öffentlicher Gebäude prüfen und umsetzen

Naturnahen, barrierefreien Dorf- und Spielplatz als Dorf-Treffpunkt schaffen


-  Autobahn
-  Bundesstraße
-  Bahnstrecke
-  Landkreisgrenze

LES Rangau 2023-2027

Lokale Entwicklungsstrategie (LES)



Auftraggeber: Kommunale Allianzen Aurach-Zenn e.V., Kernfranken e.V., NorA

Bearbeiter: 

Stand: Februar 2022

Maßstab:  0 5 10 km

Datengrundlage: Web-Mapping Nov 21 - Jan 22
Geobasisdaten: OpenStreetMap und Mitwirkende, Bayerische Vermessungsverwaltung

Nicht-verortete Einträge:

Kein Baugebiet am Feuerbachtal in Markt Erlbach ausweisen

Straßenschilder an Hauptstraße in Markt Erlbach reduzieren

Einträge für das Gesamtgebiet LAG Rangau:

Weniger Bauplätze ausweisen, weniger Flächen versiegeln